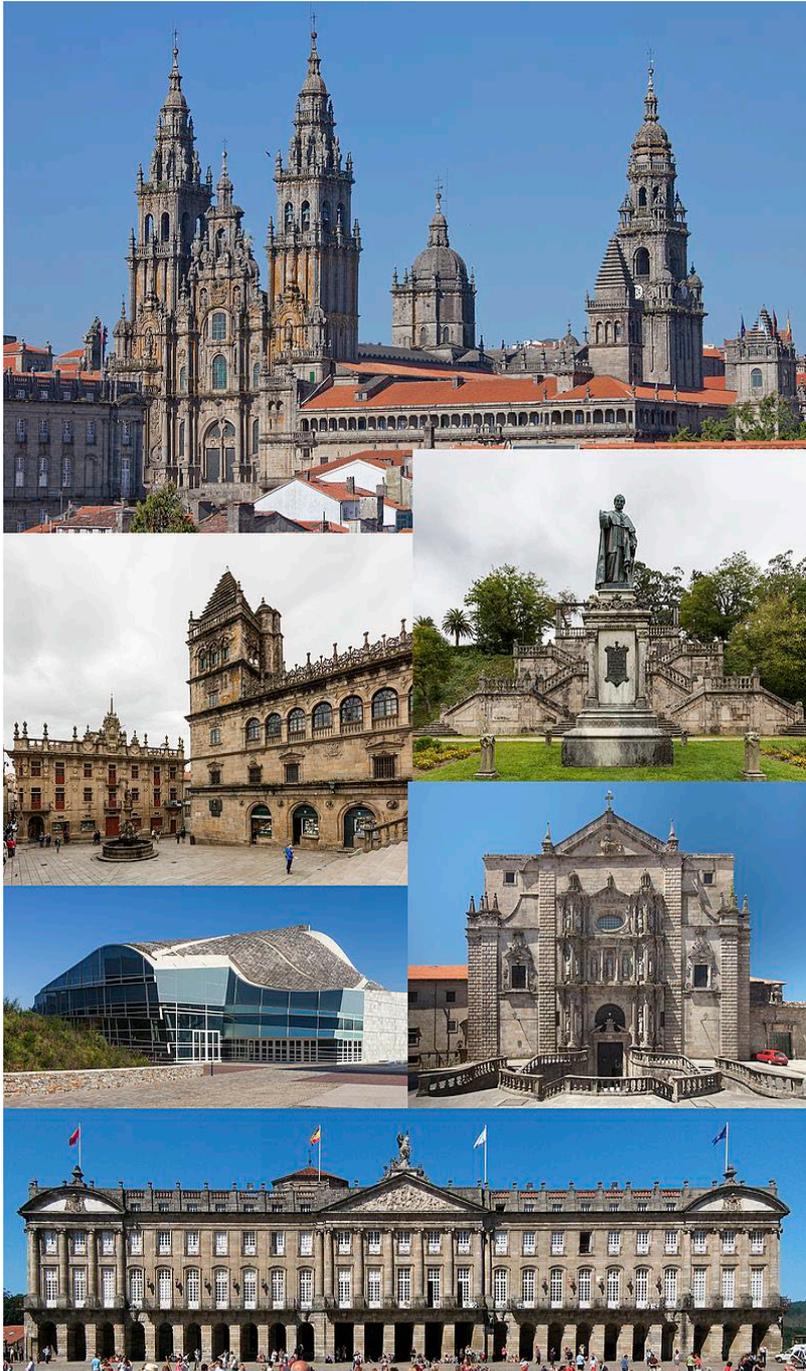


Studienreise

Nordspanien von Galicien ins Baskenland



Flugreise
11.05. bis 19.05.2024

Reisepreis 1.915,- € p.P.
im DZ

Einzelzimmerzuschlag
287,- €

Mit Unterstützung des
Evangelischen Bildungswerkes
Landshut e.V.
als Reisevermittler
und

Albatros-Reisen, Brigitte Cseh,
Rennweg 8 c, 84034 Landshut
als Reiseveranstalter im Sinne des
Reisevertragsrechts

Sehr geehrter Reiseinteressent,

von Galicien über Kastilien ins Baskenland - als Gott die Welt erschuf, stützte er sich auf Galicien ab und drückte seine Finger ins Land, erzählt die Legende. Strahlender Mittelpunkt der Region im Nordwesten Spaniens: Santiago de Compostela, wo der Pilgerweg zum heiligen Jakobus sein glanzvolles Finale erlebt. Hier beginnt unsere Reise, über Kastilien ins Baskenland. Unser Endpunkt ist dann Bilbao, wo man einen der aufregendsten Museumsbauten Europas erleben kann: Frank O. Gehrys Guggenheim-Museum. Gehen Sie mit uns auf diese interessante und abwechslungsreiche Reise.

Herzlich Ihr
Team vom Reisewerk des ebw Landshut

Reiseprogramm

1. Tag, Samstag, 11.05.2024, München – Santiago de Compostela

Treffpunkt ca. 08.30 Uhr am Hauptbahnhof Landshut und Transferfahrt zum Flughafen München. Von dort geht es um 11.00 Uhr mit einer Maschine der Lufthansa über Frankfurt nach Santiago de Compostela. Hier empfängt uns gegen 16.20 Uhr unser deutschsprachiger Reiseleiter Henk Lutgendorff und bringt uns mit dem Transferbus zu unserm 4* Sterne Hotel Exe Peregrino. Hier nächtigen wir die nächsten drei Tage. Wir werden unsere Zimmer beziehen und dann in ein gutes Restaurant zum Abendessen gehen.

2. Tag, Sonntag, 12.05.2024, Santiago de Compostela

Nach dem Frühstück starten wir zu einer Besichtigung von Santiago, der Hauptstadt der Autonomen Gemeinschaft Galizien und der Zielpunkt des berühmten Jakobswegs. Es ist ein mittelalterlicher Pilgerweg, der bis heute zahlreiche Besucher aus aller Welt anlockt und von der Unesco zum Welt-Kulturerbe erklärt wurde. Santiago ist zweifellos eine der sehenswertesten Städte in Spanien, mit großartigen Bauwerken in einem unverwechselbaren Stil. Wer Lust hat kann um 12.00 Uhr an der Mittagsmesse der Pilger teilnehmen. Nach einer ausgiebigen Mittagspause machen wir noch eine Panoramafahrt und schauen uns noch Santiago mit unserem Reiseleiter etwas genauer an. Das Abendessen und die Übernachtung haben wir wieder im gleichen Hotel.

3. Tag, Montag, 13.05.2024, Santiago de Compostela - Finisterre

Morgens geht die Fahrt zum westlichsten Punkt Spaniens, nach Finisterre, dem "Tor zum Jenseits" und dem Ende der damaligen bekannten Welt. Die Bedeutung dieses Ortes wurde in den verschiedenen Epochen, Religionen und Kulturen mit Kultorten betont und mit Legenden unterstrichen. Die Römer nannten das Vorgebirge, dessen Ende das Kap darstellt, Promontorium Nerium und errichteten einen Ara Solis, einen der Sonne gewidmeten Altar. Die Landschaft ist von wildromantischer Schönheit. Rückfahrt am Abend zum Hotel in Santiago. Das Abendessen erfolgt wiederum in einem nahegelegenen guten Restaurant.

4. Tag, Dienstag, 14.05.2024, Santiago – La Coruña – Lugo

Nach dem Auschecken erfolgt die Abfahrt nach La Coruña, welche sich am Atlantischen Ozean befindet und dessen Geschichte eng mit ihrem alten Fischer- und Handelshafen verbunden ist. Die Halbinsel, auf der die Altstadt liegt, beherbergt neben dem Leuchtturm Torre de Hércules ein interessantes, römisches Straßennetz mit Plätzen und mittelalterlichen Kirchen. Der natürlich geschützte Hafen von La Coruña, der Hauptstadt Galiziens, wurde von den Phöniziern, Kelten und später den Römern genutzt. Diese errichteten um 110 n. Chr. im damaligen Ardobicum Corunium den Herkulesturm. Er gilt als Wahrzeichen der Stadt und steht seit Juni 2009 auf der Liste des UNESCO-Welterbes. Nachmittags Fahrt nach Lugo, die älteste Stadt Galiciens. Ihre Gründung geht auf die expansive Politik der Römer in der Zeit des Kaisers Augustus zurück. Lugo ist eine Stadt mit einer glanzvollen römischen Vergangenheit. Wir besuchen die Stadtmauer, die zum Welterbe erklärt wurde, die Thermen und die Ponte Romano (Römerbrücke). Das Abendessen und die Übernachtung haben wir heute im 4****Hotel Eurostars Gran Hotel.



5. Tag, Mittwoch, 15.05.2024, Lugo – Ponferrada - Astorga – Leon

Morgens checken wir aus und fahren von Lugo nach Ponferrada. Um das 11. Jahrhundert veranlasst Osmundo, Bischof von Astorga, den Bau einer Brücke für die Pilger des Jakobsweges. Somit entstand die Siedlung Ponferrada an den Ufern des Sil um diese Brücke herum. Die wichtigste Sehenswürdigkeit von Ponferrada ist die Burg, deren Ursprünge sich bis in das 12. Jahrhundert zurückverfolgen lassen. Nach der Besichtigung der Stadt und einer Mittagspause erfolgt die Weiterfahrt nach Astorga. Der Ort kam mit der Unterwerfung der keltiberischen Asturier durch die Römer 17 vor Christus zum Römischen Reich; die Römer nannten den Ort Asturica Augusta und stationierten hier zeitweise eine Legion. Die Hauptsehenswürdigkeiten sind die Kathedrale Santa Maria aus dem 8. Jh. und der von Antonio Gaudí in neogotischem Stil gestaltete Bischofspalast, in dem sich heute das Museum der Wege – Museo de los Caminos befindet. In Leon übernachteten wir im 4 * Hotel Abad San Antonio, das Abendessen wird uns heute wieder in einem typisch spanischen Restaurant serviert.

6. Tag, Donnerstag, 16.05.2024, Leon - Burgos

Am Vormittag besichtigen wir die Stadt Leon. Sie ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz der autonomen Region Kastilien und Leon. Sie ist bekannt für seine gotische Kathedrale und andere Gebäude wie die Basilika San Isidoro oder das Casa de Botines, ein Frühwerk von Antonio Gaudí. León wurde 68 n.Chr. vom römischen Kaiser Galba gegründet und unser geschichtsträchtiger Reiseleiter Henk erzählt uns sicher alle Details dieser interessanten Stadt. Dann steht heute noch eine weitere Weltkulturerbe-Stadt, nämlich Burgos auf dem Programm. Wir haben hier eine Stadtbesichtigung und sehen unter anderem die prächtige Kathedrale von Burgos, das sehenswerte alte Stadttor und vor allem das Kloster Las Huelgas. Es wurde von König Alfons VIII von Kastilien im Jahre 1187 gegründet. Abendessen und Übernachtung im 4****Hotel Crisol Puerta de Burgos



7. Tag, Freitag, 17.05.2024, Burgos - La Rioja - Bilbao

Nach dem Frühstück erfolgt die Weiterfahrt in das wichtigste Weinanbaugebiet Spaniens, nach La Rioja. Wir besuchen die Kathedrale von Santo Domingo de la Calzada, ein Reisehöhepunkt vieler Personen, die den Jakobsweg gehen. Die Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert ist wohl eine der einzigartigsten Kathedralen der Welt, denn sie beherbergt einen eisernen Käfig mit einem Hahn und einem Huhn, die von den Pilgern verehrt werden. Diese Tradition geht auf die Legende einer deutschen Pilgerfamilie zurück. Die Mittagspause haben wir heute in der Weinstadt Haro einem schönen, typischen spanischen Bergdorf mit einer Klosterfestung. Das Altstadtviertel ist ein Paradies für Weinfreunde, Weinbar an Weinbar laden zur Verkostung ein. Viele Edelmänner ließen sich in dieser Stadt nieder, Paläste, Kirchen und hübsche Häuser zeugen davon. Nachmittags besuchen wir eine Weinbodega mit Weinprobe. Auf der Weiterfahrt nach Bilbao sehen wir die Biskaya-Brücke, welche auch Puente de Portugalete genannt wird. Es handelt sich allerdings nicht um eine Hängebrücke im technischen Sinne, sondern um eine Schwebefähre, die 1893 eingeweiht wurde und somit die älteste Schwebefähre der Welt ist. Sie ist heute noch in Betrieb und verbindet die zur Agglomeration von Bilbao gehörenden Orte Portugalete und Getxo. Am 13. Juli 2006 wurde das Bauwerk von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Abendessen und Übernachtung in den nächsten 2 Tagen haben wir im 4****Hotel Occidental Bilbao.

8. Tag, Samstag, 18.05.2024, Bilbao

Zuerst haben wir eine halbtägige Stadtrundfahrt /Stadtbegehung durch Bilbao mit Auffahrt zum Aussichtspunkt Mirador de Artxanda, von wo sich aus 800 m Höhe ein ultimativer Blick über die Stadt bietet. Bilbao ist auch Architekturstadt, mit seinen originellen U-Bahn-Eingängen, die nach ihrem Designer Norman Foster "Fosteritos" benannt wurden. Wir machen mit unserem Reiseleiter einen Rundgang durch das Casco Viejo, die hübsche Altstadt Bilbaos und haben nach so viel Kultur ein Pintzo Mittagessen in Bilbao, damit wir dann gestärkt zu einem Höhepunkt der Reise aufbrechen können, das Guggenheim Museum. Es hat eine Ausstellungsfläche von 11.000 m² und zeigt sowohl eine Dauerausstellung als auch externe Wanderausstellungen. Schwerpunkt ist die zeitgenössische Kunst des 20. Jahrhunderts. Jeder hat ausreichend Zeit um sich individuell das Guggenheim Museum ansehen zu können oder für eigene Aktivitäten. Die kurze Strecke zum Hotel kann jeder dann in Eigenregie zurücklegen. Abendessen und Übernachtung haben wir wieder im Occidental Hotel.

9. Tag, Sonntag, 19.05.2024, Rückflug nach München

Nach dem Frühstück haben wir noch etwas Zeit zum Koffer packen, und gegen 09.00 Uhr erfolgt dann der Transfer zum Flughafen Bilbao wo uns eine Maschine der Lufthansa nonstop nach München bringt. Wir werden voraussichtlich gegen 13.40 Uhr in der bayerischen Hauptstadt landen, im Gepäck tolle Eindrücke und unvergessliche Erinnerungen.



Eingeschlossene Leistungen:

- Transferfahrt Landshut – München – Landshut
- Internationale Linienflüge mit Lufthansa in Eco-Class
- Anfallende Flugsteuern und –gebühren, Treibstoffzuschläge (121,-- EUR, Stand August 2023)
- 23 kg Freigepäck
- 8 Übernachtungen in guten 4*-Hotels mit Frühstück
- 8 x Abendessen in den Hotels oder guten Restaurants
- 1 x Mittagessen in Bilbao
- Die örtliche Bettensteuer
- Deutschsprechende Reiseleitung
- 1 x Pintzos Mittagessen in Bilbao
- Besuch einer Weinkellerei mit Weinverköstigung
- alle Transfers und Fahrten in exklusiven, klimatisierten Reisebussen
- Ausflüge und Besichtigungen wie im Reiseverlauf beschrieben inkl. der anfallenden Eintrittsgelder
- Deutsche Reisebegleitung ab/bis Landshut
- Insolvenzversicherung, Informationsmaterial,
- Trinkgelder für Reiseleiter und Fahrer
- Mineral-Wasser im Bus und auf den Ausflügen
- 1 Reiseführer

Nicht im Preis eingeschlossen sind:

- Einzelzimmerzuschlag in Höhe von 287,- Euro
- Persönliche Ausgaben und Getränke,
- Alle weiteren, nicht gesonderten aufgeführten Versicherungsarten

Informationen:

Mindestteilnehmerzahl 14 Personen
Preis pro Person 1.915,- €

Evang. Bildungswerk Landshut e.V.
Harnischgasse 34, 84028 Landshut, Tel.: 0871 / 6 20 30, E-Mail: info@ebwlandshut.de

Alle Angaben in diesem Prospekt verantwortet im Sinne des Reisevertragsrechts ausschließlich der für diese Reise zuständige Reiseveranstalter: Albatros-Reisen, Brigitte Cseh, Rennweg 8 c, 84034 Landshut, Tel.: 0871 / 68263, Email: Albatrosreisen.cseh@gmx.de
Änderungen vorbehalten